

1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname	Rico Handspülmittel
Verwendung der Zubereitung	Neutrales Handspülmittel
Hersteller/Lieferant	Richard Kühn GmbH & Co. KG Imhoffstraße 37 30853 Langenhagen Tel.: (0511) 380 55 – 35 Fax: (0511) 380 55 – 38 info@richard-kuehn.de www.richard-kuehn.de
Auskunft	Abteilung Labor; Tel.: (0 51 39) 89 91 –75
Notrufnummer	Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen, Berlin Tel.: (0 30) 1 92 40

2. Mögliche Gefahren Xi reizend

Gefahren für Mensch und Umwelt Gefahr ernster Augenschäden

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung Zubereitung auf der Basis von anionischen und nichtionischen Tensiden, Pflegemitteln, Konservierungsmitteln, Limonene, Duft- und Farbstoffen.

Gefährliche Inhaltsstoffe

Bezeichnung	Gew.-%	CAS-Nr.	Gefahrensymbol	R-Satz
Amide, Kokos -, N,N-Bis(hydroxyethyl)	1 - 5 %	68603-42-9	X _i	36/38
Sulfonsäuren, C13-17 sec-Alkan, Na-Salze	5 - 10 %	85711-69-9	X _i	38-41
Natriumlaurylethersulfat	5 – 10%	3088-31-1	X _i	36/38
Ammoniumchlorid	1 - 5 %	12125-02-9	X _n	22-36

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Augenkontakt: 10 Minuten unter fließendem Wasser bei gespreizten Lidern spülen oder Augenspüllösung nehmen. Immer Augenarzt aufsuchen!

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. In kleinen Schlucken viel Wasser trinken lassen. Keine Gabe von Hausmitteln (Milch, Alkohol usw.).

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Produkt ist nicht brennbar, im Brandfall Löschmaßnahmen auf Umgebung abstimmen

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Umweltschutzmaßnahmen Nicht in Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen
Reinigung / Aufnahme Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung Behälter verschlossen halten.
Lagerung Nicht im Pausen- oder Aufenthaltsraum lagern.
Nach Umfüllen Behälter wie Originalgebinde kennzeichnen.
Für Betriebsfremde unzugänglich aufbewahren.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzmaßnahmen

Augenschutz:	Bei Spritzgefahr: Gestellbrille.
Handschutz:	Bei andauerndem Handkontakt wird Handschutz empfohlen: Handschuhe aus: Polychloropren, Nitril. Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert!
Hautschutz:	Für alle unbedeckten Körperteile fetthaltige Hautschutzsalbe verwenden!
Arbeitshygiene	Augen- und Hautkontakt mit Konzentrat vermeiden! Hautpflegemittel nach der Arbeit verwenden (rückfettende Creme). Beschmutzte Kleidung ausziehen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Farbe	gelblich	Geruch	parfümiert, Zitrone
Aggregatzustand	flüssig	Siedepunkt / °C (Siedebeginn)	100
pH(100%)	7,6	Mischbar mit Wasser	unbegrenzt mischbar
Viskosität (DIN 53211)	-	pH (1% in Wasser)	7,5
Zündtemperatur / °C	nicht relevant	Viskosität (DIN 51562) 25 °C/mm²/s	nicht relevant
Flammpunkt / °C	nicht relevant	Untere Explosionsgrenze / Vol. %	nicht relevant
Dichte /kg/m³	1016	Obere Explosionsgrenze / Vol. %	nicht relevant

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen	Erhitzung über 60 °C
Zu vermeidende Stoffe	Im vorgesehenen Anwendungsbereich keine bekannt
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Keine Zersetzung bei sachgemäßer Anwendung
Stabilität/Reaktivität, sonstiges	Entfällt

11. Angaben zu Toxizität

Toxizität	Nicht geprüft
Reizwirkung am Auge	Gefahr ernster Augenschäden

12. Angaben zur Ökologie

Biologische Abbaubarkeit	Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr 648/2004 über Detergentien festgelegt sind.
---------------------------------	--

CSB-Wert	Nicht bestimmt	BSB5-Wert	Nicht bestimmt
AOX	Nicht bestimmt		
Schwermetalle	Enthält keine Schwermetalle		

13. Hinweise zur Entsorgung

Nicht in Regenwasserkanalisation gelangen lassen.
Abfälle nicht vermischen! Zur ordnungsgemäßen Beseitigung bzw. Rückgewinnung in beständigen, verschleißbaren und gekennzeichneten Gefäßen getrennt sammeln.
Restmengen sind unter Beachtung der örtlichen Vorschriften einer geordneten Abfallbeseitigung zuzuführen! Folgende EAK/AVV-Abfallschlüssel können in Frage kommen:
Produktreste:
070601* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070608* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
070699 Abfälle a. n. g.
200129* Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

14. Angaben zum Transport

UN-Nummer	-	GGVS-ZifferBuchstabe	-
GGVS-Klasse	-		
GGVS-Bezeichnung	Kein Gefahrgut im Sinne der Vorschrift.		

15. Vorschriften

Kennzeichnung	Xi Reizend		
R-Sätze	R41	Gefahr ernster Augenschäden	

S-Sätze	S2	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
	S26	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren
	S37/39	Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen
	S46	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen

S-Sätze

WGK 2 (Selbsteinstufung) **UBA-Nr.** 0540 0009

Beschäftigungsbeschränkung Jugendliche ab 15 Jahren dürfen hiermit nur beschäftigt werden, wenn dieses zum Erreichen des Ausbildungszieles erforderlich und die Aufsicht eines Fachkundigen sowie betriebsärztliche oder sicherheitstechnische Betreuung gewährleistet ist.

16. Sonstige Angaben

Relevante R-Sätze	R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
	R36	Reizt die Augen
	R38	Reizt die Haut
	R36/38	Reizt die Augen und die Haut
	R41	Gefahr ernster Augenschäden

Schulung Bei der Zubereitung handelt es sich um ein Mittel für den gewerblichen Einsatz. Wir setzen deshalb Sachkenntnis bei der Umsetzung unserer Anwendungshinweise voraus.

**Quelle
Recht** Sicherheitsdatenblätter unserer Rohstofflieferanten
Die gemachten Aussagen basieren auf dem heutigen Stand unserer Erkenntnisse und dem Erzeugnis im Auslieferungszustand. Es wird keine Gewähr für Fehlerlosigkeit und/oder Vollständigkeit übernommen. Die gemachten Angaben sind keine Zusicherung von Produkteigenschaften und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.